

COMCONA

**Handbuch
Comcona Billing**

© 2011 Comcona AG

02.12.11

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
1 Installation.....	3
2 Grundlagen.....	4
2.1 Finanzbuchhaltung (Finance).....	4
2.2 Gebührenbuchhaltung (Reporting).....	4
2.3 E-Banking-Vertrag.....	4
3 Funktionsweise.....	5
3.1 Rechnungsstellung.....	5
3.2 Zahlungseingänge.....	5
3.3 Comcona Finance + Reporting.....	5
3.4 Datenablage.....	6
4 Einstellungen.....	7
5 Rechnungsläufe.....	8
5.1 Ausführen.....	9
5.2 Exportierte Felder.....	10
5.3 Generierte Dateien.....	11
5.3.1 CSV.....	11
5.3.2 XML.....	11
5.3.3 DBF.....	11
5.3.4 BES.....	11
5.4 Format Referenznummer.....	11
6 Rechnungen.....	12
7 Einzahlungen.....	13

1 Installation

Das Programm **Comcona Billing** wird zusammen mit **Comcona Finance + Reporting** installiert.

2 Grundlagen

Voraussetzung für den Einsatz von **Comcona Billing** ist das Vorhandensein einer funktionierenden Finanzbuchhaltung (**Comcona Finance**) und Gebührenerfassung (**Comcona Reporting**).

2.1 Finanzbuchhaltung (Finance)

Folgende Konten müssen in der Finanzbuchhaltung vorhanden sein:

- Bilanzkonto Bankkonto
- Bilanzkonto Mehrwertsteuer
- Bilanzkonto Durchganskonto
- Ertragskonto Gebühren
- Ertragskonto Auslagen

In der Klientenbuchhaltung müssen die Klientenkonten vorhanden sein. Die Kontennummern müssen zwingend 8-stellig und numerisch sein, da sie in der BESR-Codierzeile so verwendet werden.

2.2 Gebührenbuchhaltung (Reporting)

Die Geschäfte sollten mit einem Eintrag bei Klienten verbunden sein, da dort die Adressen gespeichert werden. Ohne das muss bei jedem Rechnungseintrag jedes Mal die Adresse neu eingegeben werden.

Es ist auch möglich, die Adresse aus den MS-Outlook Kontakten direkt zu übernehmen. Dies kann sowohl in **Comcona Reporting** unter Klienten (dort werden die Angaben bleibend übernommen) oder in **Comcona Billing** (nur für den aktuellen Rechnungseintag) passieren.

2.3 E-Banking-Vertrag

Mit ihrer Bank sollten sie einen E-Banking-Vertrag abschliessen. Anschliessend werden sie von der Bank die BESR-Teilnehmer-Nummer (beginnend mit 01-...) und die BESR-Index-Nummer (7-stellige Zahl), die ihr Konto identifiziert, erhalten. Beides ist für die Generierung der BESR-Einzahlungsscheine vonnöten.

3 Funktionsweise

3.1 Rechnungsstellung

Comcona Billing dient der Erfassung, Erstellung von Rechnungen mit BESR-Einzahlungsscheinen (Seriendokument in MS-Word). Die gestellten Rechnungen werden automatisch in **Comcona Finance** bei den Klienten-, den Ertrags- und MWST-Konten verbucht.

3.2 Zahlungseingänge

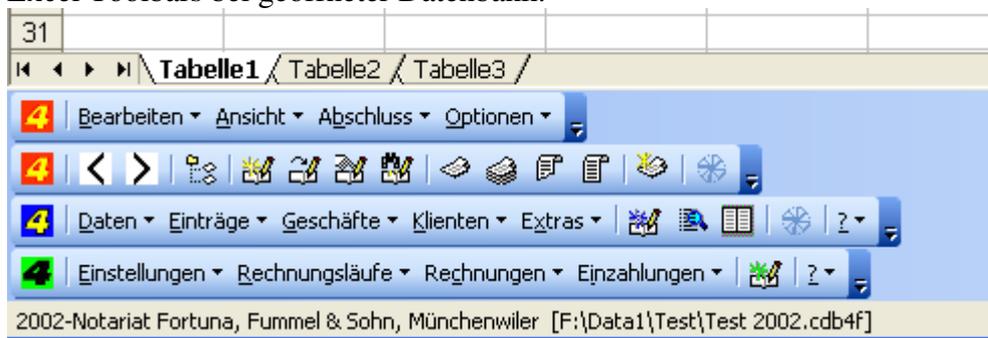
Die von der Bank mit E-Banking heruntergeladenen BESR-Daten (Einzahlungen) können eingelesen und automatisch dem Bank- und Klientenkonto gutgeschrieben werden.

3.3 Comcona Finance + Reporting

Comcona Billing ist Teil von **Comcona Finance + Reporting** und kann nur zusammen mit diesen benutzt werden

Wie **Comcona Finance + Reporting** wird auch **Comcona Billing** aus dem gleichen Excel-AddIn heraus bedient. Es gibt zwei separate Toolbars für **Comcona Finance** (rot markiert), **Comcona Reporting** (blau markiert) und eine für **Comcona Billing** (grün markiert).

Excel Toolbars bei geöffneter Datenbank:



Grundkenntnisse über die Bedienung von **Comcona Finance + Reporting** sind vorteilhaft für den erfolgreichen Einsatz von **Comcona Billing**. Viele Funktionen sind in allen Programmen ähnlich implementiert.

So kann in den meisten Auswertungen durch Doppelklicken mit der Maus auf einer Eintragszeile das Bearbeiten oder die Detailanzeige des entsprechenden Eintrags ausgelöst werden. Anklicken einer Auswertung mit der rechten Maustaste (Eigenschaften) zeigt überall zusätzliche Funktionen an (z.B. "Blatt löschen", "Alle Blätter löschen" etc.).

3.4 Datenablage

Die **Comcona Billing** Daten werden in der Gebühren Datenbank von **Comcona Reporting** abgelegt.

Pro Mandant wird nur eine Gebühren Datenbank geführt. **Comcona Finance** hingegen verwendet pro Geschäftsjahr eine eigene Datenbank. So kann es manchmal nötig sein, eine Jahres-Finanzdatenbank mit der ebenfalls bereits bestehenden Gebühren Datenbank zu verbinden.

4 Einstellungen

4 Rechnungseinstellung - 1 - Standardeinstellungen

ID	Name	SystemID
1	Standardeinstellungen	02

Buchhaltung / Konten

Bank/Post	1021 Bank	...
Gebühren	6001 Gebühren	...
Auslagen	6010 Auslagen	...
MWST	2065 MWST Umsatz	...
MWST-Satz	7.60 %	Rechnungs-Nr. 00006
Durchgang	1095 Durchgangskonto	...

Bank Adresse

BankA1	Meine Privatbank				
BankA2	Postfach				
BankA3	3001 Bern				
BESR-Tn	01-201025-1	...	BESR-Index	7002340	...

Eigene Adresse

OwnerA1	
OwnerA2	
OwnerA3	Notariat Fortuna & Sohn
OwnerA4	Postfach
OwnerA5	3001 Bern
Bankkonto	16.200.300.400.22

Export Verzeichnis

Standard ...

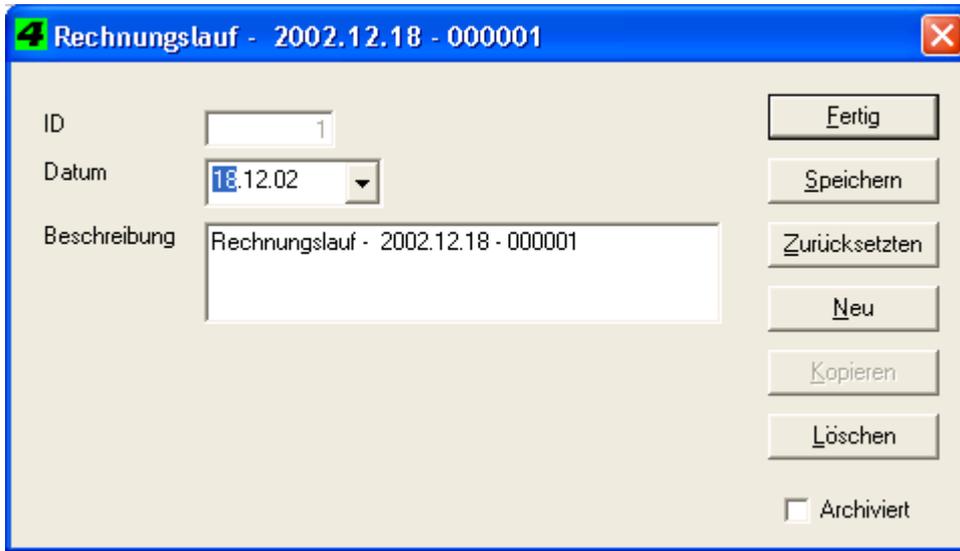
F:\Data1\Test

Pro Bankkonto, über das BESR-Zahlungen abgewickelt werden sollen, wird je eine Einstellung benötigt.

Die SystemID sollte über alle Banken und Mandanten eindeutig sein.

Die BEST-Teilnehmer-Nummer und den BESR-Index erhalten sie von ihrer Bank (Electronic Banking Vertrag mit BESR-Zahlungen).

5 Rechnungsläufe



The screenshot shows a dialog box titled "4 Rechnungslauf - 2002.12.18 - 000001". It contains the following fields and controls:

- ID:** A text input field containing the number "1".
- Datum:** A date selection field showing "18.12.02".
- Beschreibung:** A text area containing "Rechnungslauf - 2002.12.18 - 000001".
- Buttons:** A vertical stack of buttons: "Fertig", "Speichern", "Zurücksetzen", "Neu", "Kopieren", and "Löschen".
- Archiviert:** A checkbox labeled "Archiviert" which is currently unchecked.

Ein Rechnungslauf enthält Rechnungen, die an einem gemeinsamen Datum gestellt werden sollen.

Die für die Rechnungsstellung benötigten Daten werden durch den Befehl „ausführen“ generiert.

Die Rechnungen selbst werden dann mit MS-Word-Serienbriefen erstellt. Dabei wird die OCR-B 10 Schrift für die Codierzeile im Einzahlungsschein benötigt.

Meistens wird A4-Papier mit orangem Einzahlungsschein im unteren Drittel verwendet (Standardformular beim Drucker oder im CopyShop erhältlich).

5.1 Ausführen

4 Rechnungslauf ausführen

ID	Datum	Bezeichnung
1	18.12.02	Rechnungslauf - 2002.12.18 - 000001

Export Datei (ohne Dateierweiterung)
BESR-20021218-000001

Export Verzeichnis
F:\Data1\Test

Finance (Finanzbuchhaltung)

- Rechnungen buchen
- Einzahlungen mit gleichem Eingangsdatum buchen

Reporting (Gebührenerfassung)

- Rechnungseinträge bei den Klienten generieren
- Archivieren der Rechnungs-Einträge

Externe Dateien

- Exportdatei für Word Rechnungs-Serienbrief generieren (.csv, .xml)
- Entsprechende BESR Datei zum Testen des Imports generieren (.bes)

5.2 Exportierte Felder

RgID	Laufnummer (intern)
RgDatum	Datum
BueroAdr1	Adresse der Firma (Rechnungssteller)
BueroAdr2	(die Adresszeilen werden automatisch nach unten gruppiert)
BueroAdr3	Diese Adresse kommt von den Billing-Einstellungen.
BueroAdr4	
BueroAdr5	
BankKto	Kontonummer der Firma bei der Bank
BankAdr1	Adresse der Bank
BankAdr2	(die Adresszeilen werden automatisch nach unten gruppiert)
BankAdr3	Diese Adresse kommt von den Billing-Einstellungen.
KliKonto	8-stellige Kontonummer des Klienten in Finance und Reporting (wird in der Referenzzeile verwendet)
KliName	Name des Klienten
KliAdr1	Adresse des Klienten (Rechnungsempfänger)
KliAdr2	(die Adresszeilen werden automatisch nach unten gruppiert)
KliAdr3	Die Adresse wird automatisch von den Reporting-Klienten
KliAdr4	geladen, sofern dem Geschäft der entsprechende Klient
KliAdr5	zugeordnet worden ist.
BesrTn	Konto bei der Post (beginnt mit 01-...)
KliKto	Kontostand der Kassaverhandlungen
KliGebu	Gebühren
KliAusl	Auslagen
KliMWST	Mehrwertsteuer
BesrBet	Rechnungsbetrag
BesrT	Rechnungsbetrag formatiert für Einzahlungsschein
BesrTF	Rechnungsbetrag formatiert (nur Franken-Teil)
BesrTR	Rechnungsbetrag formatiert (nur Rappen-Teil)
BesrRefNr	Referenz-Nummer
BesrCode	Referenzzeile unten rechts im Einzahlungsschein (Achtung:Diese Zeile muss mit der OCR-B 10 Schrift formatiert sein!)
RgNummer	Rechnungsnummer

5.3 Generierte Dateien

5.3.1 CSV

Format: Comma-Separated-Values. Steuerdatei für MS-Word. Namen und Werte sind mit Hochkommans versehen. Feldtrenner ist Semikolon. Kann mit MS-Excel bearbeitet werden.
Beispiel: BESR-20021218-000001.csv

5.3.2 XML

Format: Extended-MarkupLanguage. Für die Verarbeitung mit anderen Programmen. Kann mit Internet-Explorer angesehen werden.
Beispiel: BESR-20021218-000001.xml

5.3.3 DBF

Format: dBaseIII. Für die Verarbeitung mit anderen Programmen. Kann mit dBaseIII Programm angesehen werden. Achtung: Gewisse Programme können die Datenbank nur dann öffnen, wenn der Name nicht mehr als 8 Zeichen enthält. Deshalb wird die Datenbank unter zwei verschiedenen Namen abgespeichert.
Beispiel: BESR-20021218-000001.dbf bzw. 20021218.dbf.

5.3.4 BES

Format: Textdatei analog der BESR-Dateien mit den Zahlungseingängen wie sie von der Bank kommen. Zum Testen.
Beispiel: BESR-20021218-000001.bes

5.4 Format Referenznummer

Die 27-stellige Referenznummer (auf dem orangen Einzahlungsschein setzt sich wie folgt zusammen:

Startposition	Länge	Feld
1	7	Index (von der Bank, identifiziert Konto)
8	2	SystemID (bei den Rechnungseinstellungen)
10	8	Konto (Geschäft)
18	4	Buchungsdatum (Tage ab 01.01.2000 zählend)
22	5	Rechnungsnummer (fortlaufend)
27	1	Prüfziffer (Modulo 10, rekursiv)

6 Rechnungen

4 Rechnungseintrag - 1 ✖

ID	<input type="text" value="1"/>	Rechnungs-Nr.	<input type="text" value="00002"/>	<input type="button" value="Fertig"/>
Rechnungslauf	<input type="text" value="2002.12.18 - 000001"/>		<input type="button" value="..."/>	<input type="button" value="Speichern"/>
Rechnungseinstellung	<input type="text" value="1 - Standardeinstellungen"/>		<input type="button" value="..."/>	<input type="button" value="Zurücksetzen"/>
Geschäft	<input type="text" value="00006580 Kaltenbach Fritz, Münsingen"/>		<input type="button" value="..."/>	<input type="button" value="Neu"/>
Kontostand	<input type="text"/>	<input type="button" value="..."/>	Buchungskonten	<input type="button" value="Löschen"/>
Gebühren	<input type="text" value="500.00"/>		<input type="text" value="6001 Gebühren"/>	
Auslagen	<input type="text" value="200.00"/>		<input type="text" value="6010 Auslagen"/>	
MWST	<input type="text" value="7.60 %"/>	<input type="text" value="53.20"/>	<input type="button" value="..."/>	<input type="text" value="2065 MWST Umsatz"/>
Rechnungsbetrag	<input type="text" value="753.20"/>			<input type="checkbox"/> Archiviert

Adresse	<input type="text"/>	<input type="button" value="Klient"/>
	<input type="text"/>	<input type="button" value="Outlook"/>
	<input type="text" value="Kaltenbach Fritz"/>	<input type="button" value="Leeren"/>
	<input type="text" value="Bym Cher 7"/>	
	<input type="text" value="3110 Münsingen"/>	

7 Einzahlungen

4 BESR Import

Rechnungseinstellung

1 - Standardeinstellungen

SystemID 02 ... BESR-Index 7002340 ...

Klientenkonto

00006580 Kaltenbach Fritz, Münsingen ...

Daten

Datum 12.09.08

Betrag 538.00

Rechnungs-Nr. 00002 ...

Referenzzeile / Buchungstext

700234000000065801083000026

Speichern

Abbrechen